



Anlagenprüfung des Parson und Jack Russell Terrier Club

am 30. August 2025

im Bezirk Horn

Prüfungsablauf – Programm

07:30 Uhr Eintreffen der Prüfungsteilnehmer*innen und Administratives

Gelegenheit zum Frühstück

08:00 Uhr Richterbesprechung, danach Überstellung ins Prüfungsrevier | Prüfungsbeginn

Prüfungsleiter: Mf. Reinhard Rotter

Prüfungsleiter – Stv.: Franz Schreiber

Treffpunkt: wird mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Suchenlokal: wird mit der Anmeldebestätigung bekannt gegeben.

Nennung über diesen Link:

[Anlagenprüfung 30.08.2025 Bezirk Horn](#)

mit folgenden Unterlagen:

- ✚ **Vollständig & digital** ausgefülltes **Nennformular**
- ✚ Scan vom **Abstammungsnachweis**
- ✚ Ergebnis der **Spurarbeit** – falls schon vorhanden
- ✚ **Formwert** – kann nur auf einer Ausstellung erlangt werden
- ✚ Scan von der **Jahres - Jagdkarte mit Zahlabschnitt 2025**
- ✚ Scan vom **Zahlabschnitt Nenngeld**

Das Nennformular ist auf der Homepage des PJRT-Clubs als Download zu finden.

Erst nach Eingang ALLER Unterlagen und des Nenngeldes wird die Anmeldung bearbeitet und eine Anmeldebestätigung per Mail versendet.

Nennschluss: 01. August 2025 oder nach der **15. Nennung, (Nennung & Nenngeld)**

Mindestteilnahme 4 Hund – max. 15 Hunde

Nenngeld ist Reuegeld: € 75,-

Zahlung an:

PJRT-Club - IBAN: **AT86 4300 0424 3226 8003;**

Verwendungszweck: **AP 30.08.2025 & Name des Hundeführer**



Parson & Jack Russell Terrier Club



Ziehwild: Fuchs wird von der Prüfungsorganisation beigestellt, kann aber gem. Prüfungsordnung selbst mitgebracht werden (gilt auch für Dachs).

Schweiß: Damwild Schweiß, Schweißfährte wird gespritzt

Allgemeines: Geprüft wird nach der geltenden Prüfungsordnung des Österreichischen Club für Deutsche Jagdterrier

Zur Anlagenprüfung sind nur Hunde mit FCI-Abstammungsnachweis und ÖHZB-Eintragung zugelassen, Mindestalter des Hundes am Prüfungstag 9 Monate.

Der Hundeführer muss im Besitz einer Österreichischen Jahres Jagdkarte sein.

Abstammungsnachweis im Original, Tollwutschutzimpfung sowie gültige Jagdkarte des Hundeführers sind am Prüfungstag mitzubringen und vorzulegen.

Die Hunde sind den ganzen Tag über, ausgenommen auf Anweisung durch die Richter, an der Leine zu führen.

Für Schäden, welche vom Hund bzw. HF verursacht werden, haftet der Hundeführer.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für teilnehmende Hunde.

Reviertaugliches Fahrzeug erwünscht!

Wir bitten Sie, zu den Prüfungen in jagdlicher Kleidung und mit Hut zu erscheinen!

Bitte beachten Sie, dass das Anfertigen von privaten Filmen untersagt ist und zu einem Ausschluss von der Prüfung führen kann.

Kattau, Jänner 2025



Mf. Reinhard Rotter
Prüfungsleiter